

Programmbewerbung — Kulturvermittlung an Schulen

Die Gitarre durch die Musikgeschichte

Eine musikalische Reise von der Renaissance bis in die Moderne

Ein Schulkonzert für Klassen von der 2. Klasse der Primarschule bis zur Sekundarstufe I. Das Programm präsentiert 500 Jahre Gitarrenmusik in einer einzigen Aufführung — mit Live-Gitarrenspiel, historischer Einbettung und Dialog mit dem Publikum.

1. Titel und Format

Titel	Die Gitarre durch die Musikgeschichte
Untertitel	Eine musikalische Reise von der Renaissance bis in die Moderne
Format	Bildungskonzert mit Publikumsgespräch
Zielgruppe	2. Klasse Primarschule bis Sekundarstufe I
Dauer	ca. 60 Minuten (45 Min. Konzert + 15 Min. Dialog)
Instrument	Klassische Gitarre
Sprachen	Deutsch / Französisch / Englisch

2. Künstlerisches Konzept

Das Konzert führt die Schülerinnen und Schüler durch 500 Jahre Gitarrenmusik und präsentiert exemplarische Werke aus Renaissance, Barock, Klassik, Romantik, Moderne und Gegenwart. Jede Epoche wird mit einer kurzen historischen Erzählung eingeleitet, die die Musik in ihren Kontext einbettet und lebendig werden lässt.

Ausgewählte Komponisten und Werke nach Epoche:

- **Renaissance:** Alonso Mudarra
- **Barock:** J.S. Bach, Domenico Scarlatti
- **Klassik:** Fernando Sor, Ludwig van Beethoven (Mondscheinsonate, 1. Satz)
- **Romantik:** Frédéric Chopin
- **Moderne:** Erik Satie, Heitor Villa-Lobos
- **Gegenwart:** Roland Dyens

Das Programm ist bewusst zugänglich gestaltet: Jedes Stück wurde so ausgewählt, dass es seine Epoche klar und ausdrucksstark repräsentiert und auch für junge Zuhörende erlebbar ist.

Die Aufführung wird von einer Bildpräsentation begleitet: Für jede Epoche werden historische Bilder projiziert — Porträts der Komponisten, zeitgenössische Darstellungen des Instruments sowie Bilder aus der jeweiligen Epoche. So entsteht neben dem Klangerlebnis auch ein visueller Kontext, der das Gehörte verankert und die historische Reise sichtbar macht.

3. Pädagogisches Konzept

Das Konzert ist als interaktives Erlebnis konzipiert. Die Schülerinnen und Schüler sind keine passiven Zuhörenden — sie werden eingeladen, Fragen zu stellen, Eindrücke zu teilen und Verbindungen zwischen den Musikepochen und ihrer eigenen Welt zu entdecken. Das Gesprächssegment (15 Minuten) nach dem Konzert öffnet Raum für Neugier, Reflexion und Austausch über Musik, Geschichte und Kultur.

Das Programm fördert:

- Historisches Bewusstsein — Verständnis dafür, wie sich Musik über fünf Jahrhunderte entwickelt hat
- Aktives Zuhören — Erkennen stilistischer Unterschiede zwischen den Epochen
- Visuelles Lernen — Bilder von Komponisten, Instrumenten und Epochen machen Geschichte greifbar
- Kulturelle Neugier — Entdecken, dass klassische Musik lebendig und relevant ist
- Dialogfähigkeit — Fragen formulieren und sich auf ein offenes Gespräch einlassen

4. Praktische Informationen

Dauer	ca. 60 Minuten (45 Min. Konzert + 15 Min. Dialog)
Zielgruppe	2. Klasse Primarschule bis Sekundarstufe I
Anzahl Künstler	1 (Klassischer Gitarrist)
Sprachen	Deutsch / Französisch / Englisch
Raumanforderungen	Klassenraum oder kleiner Saal — kein Bühnenaufbau notwendig
Technische Anforderungen	Keine Verstärkung notwendig — akustische Aufführung
Klassengrösse	Eine Klasse pro Aufführung (optimal 20–30 Schülerinnen und Schüler)
Verfügbarkeit	Auf Anfrage, ganzjährig
Honorar	CHF 500 (inkl. Reisekosten)

5. Über den Künstler

Nektarios Sakellariou — Klassischer Gitarrist

Nektarios Sakellariou ist klassischer Gitarrist und Musikpädagoge mit mehr als 15 Jahren Unterrichtserfahrung an Musikschulen und Konservatorien in Griechenland. Er hat die Gitarrenklasse einer Musikschule aufgebaut und geleitet und dabei über die Jahre mit mehr als 500 Schülerinnen und Schülern gearbeitet — sowie ein großes Ensemble mit einem Repertoire von Hatzidakis, Theodorakis und Karaindrou bis Satie, J.S. Bach und Telemann geformt, mit zahlreichen Konzerten in bedeutenden Häusern wie dem Megaron Concert Hall und der Maroussi Concert Hall.

Als Solist und Mitglied des GuitArte Ensembles trat er bei Veranstaltungen in der anglikanischen Kirche, bei der Philological Association Parnassos, im Museum für Geschichte der Universität Athen, im Vafopouleio-Theater Thessaloniki, im Museum für Volksinstrumente, im Kulturzentrum Melina Mercouri und in zahlreichen Kunsträumen auf. Er hat in über 50 Aufführungen mit dem Puppenspieler, Schauspieler, Schriftsteller und Dichter Giannis Proestakis zusammengearbeitet.

Er hat die Platte *4 Concerti Grossi* mit dem GuitArte Ensemble mit Werken von Vivaldi, Geminiani, Corelli und Händel aufgenommen. Im Jahr 2020 veröffentlichte er sein erstes persönliches Album *After* und 2023 das zweite, *Ganz* — beide als Inside Analogues. Seit 2023 lebt und arbeitet er in Aarau, Schweiz. Ab August 2026 ist er als Gitarrenlehrer an der Swiss International Music School (SIMS) tätig.

6. Kontakt

Nektarios Sakellariou
nesakellariou@gmail.com
www.nektariossakellariou.com